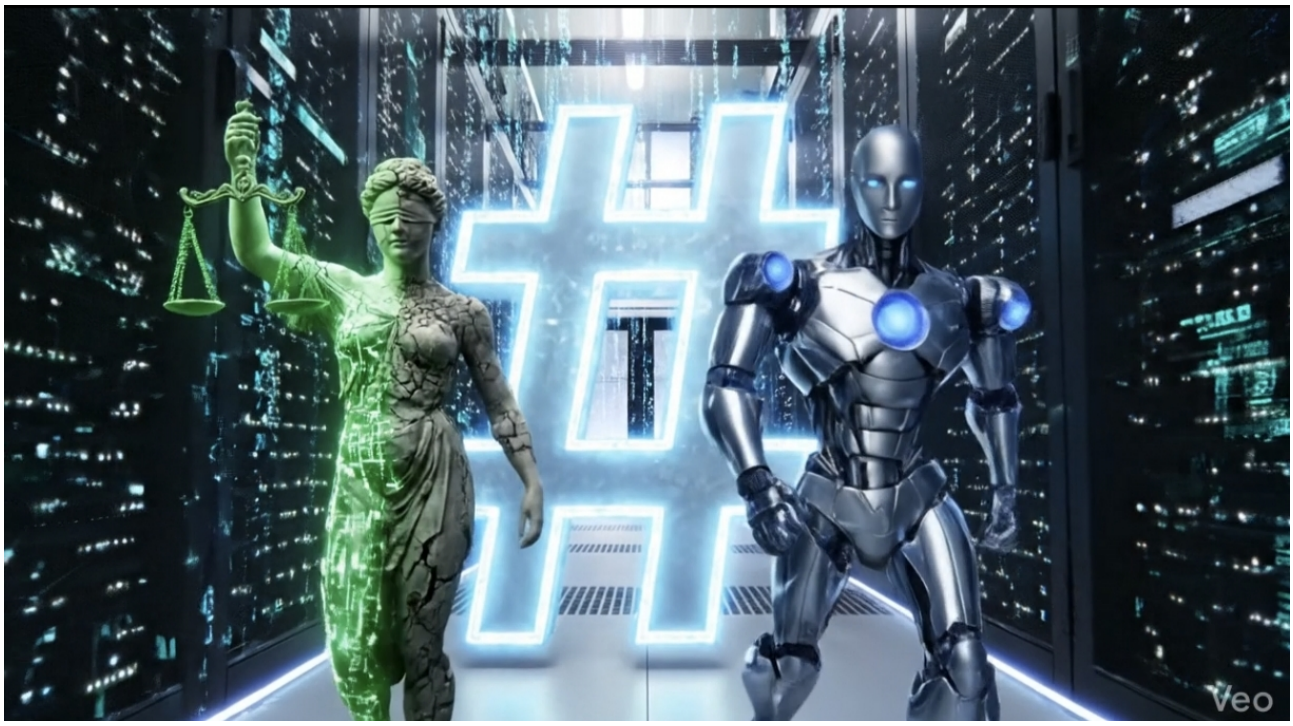
Ladys lasst den Slip an ■ und nein ich muss erstmal die verrückte loswerden….

Berlin, 20.01.2026 - 19:43 Uhr ·
https://sentinel-portal.com/beitrag/der_nachtrag_ist_gleichzeitig_eine_heftige_schelle_btrg

Na der Beitrag fängt ja schon wieder gut an und lässt nichts gutes erahnen…



Nicht immer gleich die Vorurteile urteilen lassen, alles weißt du erst wenn du den kompletten Text gelesen, aber viel wichtiger, auch verstanden hast…

Denn nein ich berichte hier jetzt nicht von Damen die mir ihren Slip um die Ohren hauen, sondern will ihn nur direkt nutzen um einer netten Leserin für ihre Mail zu danken ■ denn ja sie meinte es sicherlich nicht so wie geschrieben, schrieb aber trotzdem – “willst du mich heiraten, du weißt wie man sich ausdrückt“…

Gut ich habe keine Ahnung was auch immer sie meint, aber ich denke das mit dem Heiraten ist hier gerade so eine Nummer, da haben wir den Panik Smiley bei der Stadt Berlin und deshalb mal schön den Slip über dem Po lassen und trotzdem sage ich vielen Dank und ich werde mich auch in Zukunft bemühen.

Ich schwöre dafür ■■■ bekomme ich heute noch Stress, aber hey das war es wert ■, denn wir kommen nun zu einem ernsten Thema welches um einen Nachtrag geht.

Denn ihr kennt noch den Gewaltschutzantrag für meine Prinzessin? Ja ihr wisst ja selbst wie ich die Nummer hier immer halte, erstmal gut das Schreiben auf Reisen zu wissen und dann aber auch immer wieder diese Momente kommen, wo du so denkst… Ja gut, geschrieben ist der Antrag ganz gut, Begründung war auch ausreichend, auch die Beweise sind gegeben. Aber wir dürfen es nicht vergessen und ich hatte es im letzten Beitrag kurz angekratzt, wir sind dort zurück, wo auch die Tore der Dunkelheit ihr Zuhause haben und Michael Jordan schneller ein Schreiben von mir zur Richterin bringt, wie du es schaffst dein Knoppers aufzuessen und ja der latscht sich langsam aus, ich merke es selbst, aber lassen wir mal so stehen.

Denn das eingereichte Schreiben, sollte eigentlich auf Grund der Situation, dass es zum einen eine eigene eingereichte Klage ist, zum zweiten, Richterin Neuhauß aktuell gestoppt ist und zuletzt ein von Victoria gestellter Antrag ist, nicht bei der Richterin auf dem Schreibtisch landen. Doch wisst ihr ja auch noch, ich war auch ein Fuchs und erwähnte Richterin Neuhauß. Das heißt unser Flitzer, hatte sicherlich das Gespür für das kommende Unheil und brachte den Antrag von Victoria direkt zur Aktenverwaltung.

Das war dann natürlich eher weniger der Plan vom ganzen, macht aber nix, denn er ist ja auch per Einschreiben auf reise und zum anderen habe ich mir so gedacht, untermauern wir nochmals ein wenig die Situation, einfach hier um zu zeigen ■ guckst du, den würde auch das BVerfG sofort zustimmen und ist bloß Zeit rausgeholt, dafür aber mehr ärger mit erreicht.

Ja es könnte sein, dass es verstanden wird, denn meine Angst um meine Prinzessin ist absolut begründet! Richterin Neuhauß hat ein ja weggesehen und bevor meinem Kind erneut schaden zugefügt wird, weil sie den Drang verspürt, einen Unternehmen zu sagen, dass es die Augen öffnen sollte, mache ich Nägel mit Köpfen und meinen Kind den Weg frei, ihre Beobachtung und auch ihre Ängste dort mitzuteilen, wo es lange nötig ist!

Denn beim nächsten mal sollte sich dort dann jemand 2 Mal überlegen, meine Kinder auch nur ein Mal mit Namen in einer Anzeige, die lügen stützen soll, zu erwähnen! Denn so kommen auch keine Polizistinnen auf die Idee, mein Kind einzuladen und ihr Bullshit zu erzählen!

Wisst ihr, es ist eigentlich ganz einfach zu verstehen. Meine Kinder wurden als Mittel gegen mich eingesetzt um einen üblen Plan und das üble Spiel welches man seit einem Jahr in zwischen treibt, in die Tat umzusetzen! Dabei wurde nicht mal vor anzeigen halt gemacht um die Sucht zu schützen!

Dann wurde meine Prinzessin unter falschen Angaben zur Zeugenaussage eingeladen und die Kollegin sie tatsächlich schon mit dem Hintergedanken eingeladen hatte, dass sie jetzt ordentlich auf die kleine losgehen und sie beeinflussen kann und danach dann einfach den Fall wieder abgibt. Sie bearbeitet also ein Kind ordentlich mit Bullshit und sagt dann einfach, okay die kleine haben wir weich, da kann jetzt ein anderer den Rest übernehmen, oder wie ist das sonst so da gedacht?

Nur ist es verrückt, merkt ein Vater, gegen was man plötzlich kämpft und eine regelrechte Hetzjagd auf einen veranstaltet wird, ist man als wachender Vater nicht nur so, dass man schreiben zur Zeugenvernehmung mitgibt, die eine Trennung der Geschwister absolut untersagt!

Sondern man ist auch der Vater, der seinen Kindern erklärt, sie müssen wachsam sein, sich Dinge bis vor der Tür unbedingt merken, dies als Stichpunkte aufschreiben und danach für den Zeitstempel einen Screenshot von machen, oder mir als Nachricht schicken.

Denn ein Richter, der sieht, wie präzise ein Kind damit umgegangen ist, etwas durch aufschreiben nicht zu vergessen und den Zeitpunkt, wo es aufgeschrieben wurde auch noch durch einen Beweis, sicher macht, wird dieser begreifen, warum ein Kind solch ein handeln überhaupt lernen musste und wie mit unmittelbar danach aufgeschrieben Gedankensnotizen verfahren werden sollte.

Das ist traurig aber soll ich Ihnen etwas sagen, dies sind Dinge die auch mir mein Leben und keine KI beibrachte! Bei mir hat das tatsächlich im Laufe der Jahre zu einem Training geführt, was mir dabei half, Dinge die ich unmittelbar nach einem Erlebnis aufgeschrieben habe, so auch nicht mehr zu vergessen und ich selten für mich diese Notizen nochmals rausholen musste, sie aber offensichtlich wichtige und nutzbare Beweise werden.

Aber wo will ich hier mal wieder so wild mit einem Beitrag der mit einem Slip begonnen hat, hin?

Ja ganz einfach, zum einen SEO und natürlich den Schutz meines Kindes sicherstellen und den Antrag so noch juristisch straffer machen und so auch an den Toren der Dunkelheit vorbei, diesen Antrag zu

stützen und ggf. durch das BVerfG sofort beschließen zu lassen.

Daher stützte ich mich ja im Antrag ganz speziell auf die Anzeigen, in dem meine Kinder Thema waren oder sogar selbst zum angezeigten wurden. Aber weniger auf das was eigentlich dahinter steckte und die eigentlich perfide weise von Gabi und Lothar Kießler zeigte und damit die Nöttigkeit noch klarer zum Ausdruck brachte!

Denn das schlimme kommt erst jetzt!

Ihr kennt mich, irgendwann hatte der Kopf diesen kurzen Moment Zeit um das eigentliche wieder zur absoluten Eskalation werden zu lassen und merke, da fehlt dringend ein Nachtrag. Ja ich weiß, bei Richter Schumacher wäre alles ein gefundenes Fressen um Kosten drauf zu ballern und den Rest gar nicht mehr zu beachten, aber… Bei diesem Antrag geht es um den Schutz einer Minderjährigen um den Schutz vor WEITERER Kindeswohlgefährdung durch Gabi und Lothar Kießler!

Passiert ist ja vieles und schreiben könnte ich einiges mehr, ich habe mich aber aus einem bestimmten Grund bei beiden im Nachtrag auf nur jeweils einen Punkt konzentriert. Zum einen weil wir hier eins gelernt haben… ■ schickste nur 3 Zeilen gibt's ne Kostenberechnung und zum anderen… Den Punkt erkläre ich danach und zeige euch erstmal den Nachtrag. Wir wollen ja die Spannung aufrecht halten und darum hier mein NACHTRAG der heute vor der Öffnung der Tore bereits auf Gericht lag…

An das Amtsgericht Tempelhof-Kreuzberg

- Familiengericht –

Möckernstraße 130

10963 Berlin

DATUM: 20.01.2026

VORAB PER FAX

NACHTRAG zum Gewaltschutzantrag vom 20.01.2026

Sache: Victoria Reimer ./. Gabi Reimer u. Lothar Kießler

– EILT! Konkretisierung der psychischen Gewalt und Kontrollübernahme –

In Ergänzung zum gestern eingereichten Antrag trage ich folgende, für die Beurteilung der Gefährdungslage essentielle Sachverhalte nach:

1. Geplanter Hinterhalt und körperliche Einschüchterung (Vorfall 16.02.)

Die unter Punkt I.3 genannte Strafanzeige des Antragsgegners zu 2) (Lothar Kießler) basiert auf einem inszenierten Vorfall.

Der Antragsgegner wusste aufgrund einer Ankündigung, dass die (damals 14-jährige) Antragstellerin und ihre Schwester erscheinen würden. Als ehemaliger Polizeibeamter hätte er deeskalierend wirken können.

Stattdessen wartete er hinter der Tür, riss diese im Moment des Eintreffens aggressiv auf und nutzte seine körperliche Überlegenheit gezielt aus, um das Kind einzuschüchtern. Mit tiefer, bedrohlicher Stimme erklärte er: „WIR wünschen keine weitere Belästigung – Anzeige ist raus!".

Die Antragstellerin zuckte vor Angst zusammen. Dies führte zu massiven Schuldgefühlen und Alpträumen. Es war keine „Belästigung", sondern eine Machtdemonstration gegen eine Minderjährige.

Sentinel-Portal Share-PDF

2. Instrumentalisierung von Trauer (Vorfall „Fini“)

Die Antragsgegnerin zu 1) nutzte im Mai 2025 gezielt den Tod der Hündin „Fini“, um die Antragstellerin emotional zu verletzen. Ohne Jahrestags-Bezug postete sie den Trauerbeitrag von Victoria öffentlich, was nur der Provokation diente. Die Antragstellerin empfand dies als „Beschmutzung“ ihres Andenkens und litt massiv darunter.

3. Nachweis der faktischen Entmündigung und Isolation

Der Vorfall am 16.02. belegt zudem eindrücklich, dass der Antragsgegner zu 2) (Vater) die vollständige Kontrolle über die Antragsgegnerin zu 1) (Tochter) übernommen hat.

Der Besuch der Stiefkinder war explizit bei der Antragsgegnerin zu 1) (Gabi Reimer) angekündigt. Dass nicht sie, sondern ihr Vater die Tür öffnete, den Besuch abfing und die Kinder mit einer Anzeige verjagte, beweist:

• Er entscheidet, wen sie sehen darf.

• Er unterbindet aktiv den Kontakt zu ihren Stiefkindern.

• Er spricht in ihren Namen und für Sie.

• Er handelt an ihrer Stelle, was ihren unselbstständigen, von Abhängigkeit geprägten Zustand (Suchtproblematik) unterstreicht.

Dies geschah zu einem Zeitpunkt, als keinerlei gerichtliche Kontaktverbote existierten. Der Antragsgegner zu 2) isoliert seine Tochter systematisch und nutzt sie und die Kinder als Figuren in seinem Kontrollwahn.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Reimer

(als gesetzlicher Vertreter für Victoria Reimer)

Ja und da sieht man es wieder und kann im Prinzip doch sagen, Lady hau den Slip in die Ecke, aber wenn es dann Mal so sprudelt, dann aber so richtig und dann bekommt man so ein bisschen Text glatt zum heftigen Nachtrag und natürlich vergaß ich nicht, dass ich noch beim zum anderen war und da machen wir weiter… zum anderen manchmal Gedanken aufbringe, die sind ja total verrückt… ich habe nicht Irre geschrieben, dass kann euch nur mein Arzt beantworten… Denn was wurde das plötzlich hier für ein Move mit dem keiner rechnen konnte und trotzdem im perfekten Moment kam?

Denn was ist passiert und was habe ich eigentlich mit diesen Nachtrag erreicht?

Ja jetzt kommt’s und klar die Richterin kann stoppen und machen und tun was sie will… aber wir wissen, der nächste Schritt ist bereits auf jeden Eventualität voraus geplant und darum lässt uns mal kurz nochmal auf den Antrag, aber auch den Nachtrag schschauen und danach mal meine Gedanken sortieren, die Nummer hier ■■ auflösen und den Beitrag beenden…

Denn jetzt komm ich ■ denn gucke mal… ich hätte im Antrag die Anzeige von Lothar Kießler, wo er spezifisch meine Kinder angesprochen hat und anzeigen von Gabi Kießler aus November. Hier im Beitrag und somit meinen Nachtrag, habe ich bei Gabi Kießler ein weiteres Thema zur Sprache gebracht, jedoch bei Lothar habe ich die Situation der Anzeige noch aktenkundiger gemacht!

Warum das ganze? Zum einen ist es so, dass die Anzeigen alle vorhanden sind und dies ja geprüft werden kann, zum anderen war es aber auch so, dass ganz speziell, diese Anzeige von Lothar Kießler eines ganz heftig zeigte und so ein was witziges plötzlich verursacht.

Jetzt wollt ihr auch wissen was, oder?

Ja das sage ich euch, denn diese Anzeige beweist, wie Blind Richterin Neuhauß den ersten Gewaltschutzantrag damals angenommen hat…

Jetzt fragt ihr euch.. Wie jetzt?

Das ist ganz einfach, denn diese Anzeige tauchte im ersten Gewaltschutzantrag auf ■ ja…. Da würde jetzt auch ein kotzender Smiley mega passen!

Denn soll ich euch was sagen? Eine Anzeige, die wir gleich mal zerlegen werden und ganz sicher nichts im Gewaltschutzantrag der Tochter verloren hat um nachzuweisen, wie schwer Kriminell ich doch sei… Darf ich einen Antrag auf Gewaltschutz nicht mit eingereicht werden und ganz besonders nicht, wenn Sich die Richterin nicht mal die Begründung dieser Anzeige zeigen ließ.

Denn es mag sein, dass man eine Anzeige eines Vaters mit einreichen könnte, wenn tatsächlich Gewalt oder drohen oder was auch immer gegen diesen verübt worden wären… aber was war das genau für eine Anzeige und wer und was wurden angezeigt?

Das ist eine super Frage die ihr hier mal wieder in die Runde gestellt habe, denn was angezeigt wurde, war Beleidigung, wer angezeigt wurde war ich und ja ich habe Lothar Kießler da auch tatsächlich beleidigt. Doch tatsächlich ich dies, nach dem er sich der schweren Kindeswohlgefährdung gegenüber meiner Kinder strafbar machte und froh sein kann, dass ich solch eine Beherrschung habe und es nur bei Beleidigungen belassen habe!

Denn er beschreibt es sogar in dieser gestellten Anzeige, die mit in eine Begründung für ein Gewaltschutzantrag eingegangen ist! ■ Unglaublich sowas, ganz ehrlich!

Denn er schrieb wie im Nachtrag geschrieben, dass meine Kinder bei ihren seinerzeit noch Stiefopa nach Ankündigung klingelten. Seine Worte waren: „wie zuvor angekündigt…“

Und tat dann das, was dort ■■ im Nachtrag beschrieben ist… ein pensionierter Polizist???

Alter was ist los, dass keiner sieht, wie heftig dieser pensionierte Polizist den Ruf der ganzen Polizei so heftig schadet!

Denn neben der Situation, dass meinen Kindern zum einen absolut nicht bewusst gewesen sein könnte, dass sie unerwünscht wären und er Ihnen sagte er zeigt sie an, im Nachhinein aber mein später gefolgt es Beleidigen anzeigte, zeigt eins ganz deutlich… Lothar Kießler weiß das in seiner Dienstzeit und Ausbildung erlerntes, auch gegen kleine Kinder einzusetzen!

Das muss man sich nur mal durch den Kopf gehen lassen! Solch eine Anzeige ist als Begründung mit eingereicht worden! Aber lasst uns die Nummer mal weiter zerlegen… Dafür ist es aber wichtig, dass wir jetzt wie ein Polizist in Pension denken und das heißt, wir haben einen heftigen Arsch voller Dienstjahre auf dem Tacho!!!

Wir sehen etwas, was Kinder angekündigt haben, als Belästigung und sogar Straftat… was habe ich da als Polizist bereits in der Ausbildung gelernt?

■ Kannst du Straftat verhindern, beispielsweise durch antworten und einen Besuch ablehnen, ist das nicht Optional, sondern tatsächlich verpflichtend!

■ Auch wenn du ein rachsüchtiger verbitterter Alter ehemaliger Polizist bist, darfst du nicht kleine Kinder nieder machen und besonders wenn es ■■ sogar vorher angekündigt und ■■ durch Nachricht vermeidbar gewesen wäre!!!

Aber der Lothar Kießler nutzt seine Statur und das, wofür Steuerzahler aufgekommen sind und 14 Jährige Mädchen so heftig einzuschüchtern, dass sie sogar schlecht träumen und Vorwürfe machen, dass sie schuld an einer Anzeige haben, die Lothar wegen seinem Verhalten erst provozierte und mir dann auch noch damit provozierte, diese als Begründung für einen Antrag aus lügen, zu nutzen?

Das darf eine Richterin tatsächlich? Ach nee?

Verrückt und warum wurde da nicht auf meine Eingaben reagiert?

Weil eine Richterin die Augen verbunden hat und vermutlich durch etwas stark geblendet und überzeugt wurde…

Darum können wir jetzt abschließend sagen, ja jetzt ist der Antrag aufgrund der Verschleppung von diesen Prozess mehr als nötig begründet und ja das BVerfG würde da jetzt seinen Stempel drauf hämmern und so einen unanfechtbaren Beschluss in den Raum schmeißen… den habt ihr verstanden, oder? ■

Damit können wir aus dem Text gleich mehrere Dinge schlussfolgern… zum einen wird hier jetzt wahrscheinlich gleich wieder eine Mail mit nicht eingehbaren angeboten ankommen, zum zweiten, ich bekomme es hin meinen Kindern schreiben mit zur Polizei zu geben, oder auch ans Gericht zu schicken, die für ihren Schutz sorgen und zuletzt, dass meine Kinder inzwischen so weit getrieben wurden, dass sie sich Stichpunkte machen müssen, alles gute vom Papa haben und sich das dadurch auf ewig merken und dies nach einer Einladung zur Zeugenaussage nutzen mussten um einen Rechtsstaat zu zeigen, wo seine Schwachstellen sind…

Ihr versteht… ■ sauber zu ende gebracht, neben anonym einige zum schlucken einer weiteren Pille fürs Herz gebracht und hey wir können sagen, das sollte gesessen haben…

Darum sag ich, bis gleich oder später, macht ihr Push an, bekommt ihr eher mal eine zu viel ■ als zu wenige und wisst trotzdem voll zeitig Bescheid und deswegen… hauste rinsen mit einem Grinsen.

WIR SIND ONLINE

Vorlesen: /legacy-media/video/Der_Nachtrag_ist_gleichzeitig_eine_heftige_Schelle_btrg.mp4

Beitragsvideo: /legacy-media/video/Der_Nachtrag_ist_gleichzeitig_eine_heftige_Schelle.mp4

Story: https://sentinel-portal.com/beitrag/der_nachtrag_ist_gleichzeitig_eine_heftige_schelle_btrg

AUTORIN / REDAKTION

Sentinel Redaktion - Journalist Reimer, Administrator, Gott, Batman (nach Priorität sortiert)



Am 03.09.2025 hatte ich die Wahl! Ich entschied mich Richterin Neuhauß vom Amtsgericht Kreuzberg anzuzeigen und die Dienstaufsicht einzuschalten.

Heute nach fast einem Jahr zeigt sich das erschreckende Bild erst deutlich und so wurde klar, die Dienstaufsicht Steckt mit der Richterin unter einer Decke!

Sie ziehen das Land ab und machen Betrug am Bürger, indem Sie kein Recht sprechen, sondern es vorsätzlich brechen!

Ich würde mich nie hinstellen und sowas behauten, wenn es nicht bewiesen wäre!

Dafür ist dieses Portal entstanden! Es zeigt die juristische Ausarbeitung der Gesamtsituation und meinen unerbitterten Kampf darum, mir mein Recht nicht nehmen zu lassen!

Alles dazu findet man auf diesem Portal mit Beweisen, nachweisbar gemacht!

Sieh dich um und bilde dir deine Meinung!

Website